

Der CVJM Allendorf trauert um seinen ehemaligen, langjährigen ersten Vorsitzenden

Wilfried Schmidt

* 14.09.1930 † 16.12.2020

Jesus Christus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“ (Johannes 11, 25)

Am Mittwoch, 16. Dezember 2020, verstarb unser ehemaliger CVJM-Vorsitzender und Kirchenvorsteher, Herr

Wilfried Schmidt

im Alter von 90 Jahren.

Er prägte jahrzehntelang durch sein vielfältiges Engagement, das in seinem tiefen Glauben an Jesus Christus verwurzelt war, unser Vereins- und Gemeindeleben, wofür wir ihm sehr dankbar sind. Wir werden Wilfried ein ehrendes Gedenken bewahren.

CVJM Allendorf 1892 e.V.



Im Namen des Vorstandes
Tilo Benner, 1. Vorsitzender

Evangelische Kirchengemeinde Allendorf



Im Namen des Kirchenvorstandes
Michael Böckner, Pfarrer

Haiger-Allendorf, den 21. Dezember 2020

Nachruf im Rahmen der Trauerfeier am 22. Dezember 2020

Liebe Angehörigen, verehrte Trauergäste!

Die über 125-jährige Vereinsgeschichte des CVJM Allendorf ist eng mit Wilfried Schmidt verbunden. Über 72 Jahre lang war Wilfried Mitglied unseres Vereins. Er leitete von 1955 bis 1991 – über 36 Jahre (!) – als erster Vorsitzender unseren CVJM. Er spielte viele Jahrzehnte die Tuba im Posaunenchor. Er besuchte treu die Gottesdienste der Kirchengemeinde sowie die Gebets- und Bibelstunden der landeskirchlichen Gemeinschaft.

Wilfried war insbesondere ein Praktiker, der anpackte und sich dort einbrachte, wo er mit seinen Gaben gebraucht wurde. So versorgte er beispielsweise freigiebig und reichlich die Jungschargruppen bei Ausflügen mit Backwaren. Selbst im hohen Alter bereitete er noch in seiner Backstube den Teig für das traditionelle Naujoarnbacken des CVJM zu.

Sein Engagement im CVJM war in seinem tiefen Glauben an Jesus Christus verwurzelt. Er fühlte sich von seinem Herrn selbst in die Mitarbeit und in den Dienst berufen. Er sah die Verantwortung, die er als von Jesus selbst auferlegt empfand. Er war ein treuer Beter, der für die Gemeinde, den CVJM und für die Menschen, die Jesus ihm aufs Herz legte, betete.

Wilfried war ein geradliniger Mensch, der sagte, was er dachte. Besonders dann, wenn er das Gefühl hatte, dass Gemeinde oder CVJM hier in Allendorf wichtige Traditionen oder ihren eigentlichen geistlichen Auftrag aus den Augen verloren. Bei ihm wusste man, wo man dran war.

Wir trauern mit der Familie um Wilfried Schmidt, dem wir vieles in unserem CVJM zu verdanken haben. Wilfried darf nun das erleben, worauf sein ganzes Leben ausgerichtet war. Nämlich jetzt am Ziel seines Glaubens angekommen zu sein. Er darf nun seinen Herrn Jesus Christus von Angesicht zu Angesicht sehen und ewig bei ihm sein. Wilfried ist uns vorausgegangen. Wir werden uns in der Ewigkeit bei Jesus wiedersehen! Darauf freue ich mich in dieser Stunde, in der wir traurig sind und von ihm Abschied nehmen müssen.

Ich schließe mit Worten aus den Johannes-Evangelium (Joh 11,25), wo genau diese Glaubensgewissheit zum Ausdruck gebracht wird. Jesus spricht: „Ich bin die Auferstehung und das Leben. Wer an mich glaubt, der wird leben, auch wenn er stirbt.“

Tilo Benner (1. Vorsitzender des CVJM Allendorf)